



Sonntag, 10. April 2016, 11 Uhr in der Klosterkirche Königsfelden

Matinée zur Eröffnung des Themenjahrs GANZ OHR!

Programm

- 11:00 Uhr: Musikalische Einstimmung und Begrüßung durch Dir. Dr. Thomas Pauli-Gabi
- Musik auf antiken Flöten; Prof. Conrad Steinmann
- "Die professionelle und künstlerische Auseinandersetzung mit klanglicher und akustischer Gestaltung", Ramon de Marco, Audio- und Klangkünstler
- Musik von Johann Sebastian Bach und Eigenkompositionen von Paul Giger, Cembalo: Marie-Louise Dähler
- Einführung in das Themenjahr "Ganz Ohr!" im Museum Aargau, Martina Huggel
- Um 12:15 Uhr: kleiner Imbiss und freie Besichtigung der Klanginstallationen im Kloster und Legionärspfad.

Die Musiker

Conrad Steinmann, Blockflöte und Auloi (*1951)

Studierte Blockflöte an der Schola Cantorum Basiliensis bei Hans-Martin Linde. Steinmann gewann mit seiner Musik mehrere Kunstpreise und war unter anderem Dozent an der Zürcher Musikakademie. Konzerte bringen ihn sowohl in alle europäischen Zentren, wie auch in Städte aller fünf Kontinente. Er interessiert sich besonders für die Musik des antiken Griechenlands und spielt auf rekonstruierten Auloi – antiken Rohrblattinstrumenten, bestehend aus zwei Röhren – neu imaginierte und interpretierte Musik des 5. und 6. Jahrhunderts vor Christus.

Paul Giger, Violine / Violino d'amore (*1952)

Marie-Louise Dähler, Cembalo (*1965)

Für die beiden Berufsmusiker ist der Raum immer auch ein weiterer Spielpartner. Sie loten ihn aus und beziehen ihn ein in ihre, aus dem Universum Johann Sebastian Bachs sowie eigenen Kompositionen und Improvisationen geschöpfte Musik. Seit 1999 arbeiten sie zusammen, publizierten u. a. ihre CD 'towards silence' und zeichneten für den im Jahr 2016 erfolgreichsten Schweizer Dok-Film 'Giovanni Segantini – Magie des Lichts' für die Musik verantwortlich.